

Neue Mittelschule Imst-Oberstadt

www.nms-imst-oberstadt.tsn.at



Jahresbericht 2016/2017



Liebe Schülerinnen, liebe Schüler, liebe Eltern! Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen!

Ein neuer, interessanter Jahresbericht liegt wiederum vor. Das Schuljahr 2016/17 liegt bereits hinter uns. Die großen Ferien können beginnen. Es ist der ideale Zeitpunkt, noch einmal einen Blick zurück in das vergangene Schuljahr zu werfen und sich mit Hilfe von Bildern und Texten so manches Erlebnis in Erinnerung zu rufen. Schließlich war es wieder ein spannendes, abwechslungsreiches Schuljahr. Viele Veranstaltungen und Projekte wurden erfolgreich durchgeführt. Der vor uns liegende Jahresbericht bestätigt das einmal mehr eindrucksvoll.

Auch in diesem Schuljahr haben meine Kolleginnen und Kollegen die uns anvertrauten Schülerinnen und Schüler erfolgreich durch das Schuljahr begleitet. Sie waren stets darauf bedacht ihnen viel Lebenswertes beizubringen, ihnen Rüstzeug für die Zukunft, für den weiteren Lebensweg mitzugeben.

Die Vermittlung von Kompetenzen gehört neben einer soliden Grundausbildung zum Wichtigsten unserer Schule, damit die Schüler und Schülerinnen auf ihrem weiteren Lebensweg, gut gerüstet sind, wenn sie in naher Zukunft so manche Träume und Wünsche in die Tat umsetzen möchten.

Am Ende dieses Schuljahres möchte ich mich in erster Linie bei den Kolleginnen und Kollegen für den außerordentlichen und intensiven Einsatz für die uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen in besonderem Maße bedanken. Die Anliegen, Sorgen und Ängste der Schüler werden mit großem Einsatz meiner KollegInnen angegangen und auch gelöst. Eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern steht im Mittelpunkt, da eine funktionierende Partnerschaft Elternhaus – Schule allen Schülern besonders nützt. Schließlich soll Lernen in einer angstfreien, vertrauensvollen Umgebung statt finden.

Die Zusammenarbeit mit unseren Schulsozialarbeitern Tamara und Vera, die an unserer Schule eine wertvolle Arbeit machen und alle KollegInnen bei der Lösung anstehender Probleme unterstützen, funktioniert bestens. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle sehr bedanken.

Ein Dank gilt auch unserem Schulwart Markus Neurauder, der alle anstehenden Arbeiten perfekt erledigt. Ich bin heuer bereits das 15. Jahr an der NMS Oberstadt als Direktor tätig, die Arbeit macht großen Spaß, da das Klima innerhalb des Lehrkörpers ausgezeichnet ist. In den letzten Jahren wurde unsere Schule technisch auf den neuesten Stand gebracht.

Ich möchte nur daran erinnern, dass in allen Klassen die digitale Welt schon einige Jahre als Standard gilt, schließlich bilden wir seit 15 Jahre schwerpunktmäßig alle Schüler in der Informations- und Kommunikationstechnologie, sprich IKT, aus. Lärmschutzmaßnahmen in allen Räumen, kom-

„MAN MUSS VIEL
GELERNT HABEN,
UM ÜBER DAS,
WAS MAN NICHT WEISS,
FRAGEN ZU KÖNNEN.“

(Jean-Jacques Rousseau)



plette Renovierung des „kleinen“ Turnsaales und der aufwendige Umbau bzw. die Vergrößerung des Konferenzzimmers standen auf dem Programm. Mit der Verlegung der Direktion und eines Klassenraumes ist es gelungen, bessere Arbeitsbedingungen für alle KollegInnen zu ermöglichen. Die mehr als 6 Jahre dauernden Renovierungsarbeiten konnten im vergangenen Sommer endlich abgeschlossen werden.

Der nunmehr vorliegende Jahresbericht erfüllt mich immer wieder mit Stolz, denn ich sehe, was an unserer Schule im Laufe des Schuljahres an Projekten organisiert und durchgeführt wurde. Ich hoffe, dass allen Eltern, Freunden, Bekannten der NMS Imst Oberstadt die Lektüre des vorliegenden Jahresberichtes genau so viel Spaß macht wie mir. Es bestätigt sich wieder einmal, dass an unserer Schule viel passiert, viel unternommen wird, dass unsere Schule eine sehr lebendige und aktive Schule ist.

Den Schülerinnen und Schülern der 4. Klassen, die unsere Schule mit vielen Erlebnissen und tollen Eindrücken, die sie in den vergangenen vier Jahren erfahren durften, verlassen, wünsche ich das Allerbeste auf ihrem zukünftigen Lebensweg. Ich konnte mich bei vielen Gelegenheiten immer wieder davon überzeugen, welche Fortschritte unsere SchülerInnen gemacht haben. Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern, dass ihre Vorhaben und Wünsche in Erfüllung gehen mögen.

Allen anderen SchülerInnen wünsche ich erholsame und spannende Ferien und freue mich auf ein Wiedersehen im kommenden Schuljahr 2017/18.

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, ich möchte mich an dieser Stelle nochmals für euer unermüdliches Bemühen bedanken, wünsche euch eine schöne, erholsame, stressfreie Zeit und freue mich auf ein Wiedersehen voller Kraft, Einsatz und Leidenschaft am Beginn des Schuljahres 2017/18.

Dr. Franz Haselwanter, Direktor



Bernhard Helga
Fächer: F, BE, GS

Brenneis Martina
Fach: R

Deutschmann Claudia
Fächer: D, BE, ME

Mag. Föger Anita
Fächer: F, GW, BE, CAM

Friedl Bernhard - KV 4b
Fächer: F, BSK, IKT, MP

Frischmann Martina
Fächer: M, PH, CH, BO

Mag. Gstrein Magdalena
Integration

Heumader Jörg
Fächer: D, GW

Holzknicht Jürgen - KV 3a
Fächer: M, IKT, BSK, GW

Juen Annabell - KV 3b
Fächer: M, WE, ME, GZ

Krabacher Josef
Fächer: D, BSK, BFU, GS

Krabichler Hermann
Fächer: M, WE, PH, BSK

Lechner Carla
Fächer: F, GS, BU

Lechner Gerhard
Fächer: M, PH, IKT

Mag. Lechner Karin
Fach: F

Lisowska Sabina
Fach: R, Erste Hilfe

Lugsteiner Karin
Fächer: F, BSM, BE, CAM, OL

Mair Martina - Kv 1b
Fächer: M, BSM, BU

Mark Daniela
Integration

Mauracher Christoph - KV 1c
Fächer: D, PH, IKT, BIB

Oppl Doris - KV 2b
Fächer: M, GW, BSM, IKT

Oppl Maria-Luise
Fächer: M, GS, GZ, PH, GW, BU

Pirchl Gertrud - KV 4a
Fächer: M, BU, GW

Posch Angelo
Fächer: F, IKT

Rundl Christian - KV 2c
Fächer: M, BSK, BU

Schlatter Jörg - KV 2a
Fächer: D, ME, IKT

Stillebacher Martin
Integration

Schnegg Marianne
Fächer: EH, WE

Trenkwald Maria
Fächer: F, ME, WE

Wieser Sabine - KV 1a
Fächer: D, GW, BU, BFU

Winkler Angelika - KV 3c
Fächer: D, BSM, BU, GS, BE

Direktor:
Dr. Haselwanter Franz

IMPRESSUM:

Für den Inhalt verantwortlich: NMS
Imst-Oberstadt, Rennstraße 11, 6460 Imst
Dr. Franz Haselwanter, Posch Angelo
Satz & Gestaltung: Alpendruck Imst
Fotos: Schularchiv, Heumader Jörg
Druck: Alpendruck Imst, 05412/63800
www.alpendruck.at
Auflage: 400 Stück



Klasse 1a

KV: Wieser Sabine
Schülerzahl: 25

- ** Ausgezeichneter Erfolg
- * Guter Erfolg

Acikgöz Bora*, Bidav Ismael Emin, Delic Zijad, Eker Mikail, Föger Fabian, Gassler Mathias*, Kirchmair Julius, Köklü Ilke Arda, Kopp Mathias**, Krismer Alexander**, Kysela Hannes**, Larcher Florian, Loy Riccardo**, Praxmarer Daniel**, Thurner Jakob*, Tipirdamaz Ahmet Faruk, Trenkwald Justin, Walch Andreas**, Beer Sophia**, Gabl Anna-Lena**, Gspan Anna*, Gundolf Anna**, Hauser Anna-Lena*, Neuner Lena*, Schuchter Celine*



Klasse 2a

KV: Schlatter Jörg
Schülerzahl: 21

- ** Ausgezeichneter Erfolg
- * Guter Erfolg

Aslan Alkan, Bombardelli Luca**, Hundsbichler Jakob, Kabylov Anwar, Kiechl Tobias, Köll Marco, Kuzniar Kacper, Mark Marvin**, Tiefenbrunner Marco*, Tilg Jonas**, Almohamed Sajeda, Aslan Tugce, Born Elisa, Fringer Anna-Lena, Kapferer Leonie**, Matt Leonie**, Klotz Kimberly, Posch Eugene Panchanok, Schöpf Elena, Sterzinger Julia**, Ünal Sila



Klasse 1b

KV: Mair Martina
Schülerzahl: 25

- ** Ausgezeichneter Erfolg
- * Guter Erfolg

Bidav Mehmed Selim, Falbesoner Gabriel**, Ipek Kadir*, Kara Samed, Neuner Matteo*, Neururer Luca, Prantl Nico**, Ruepp Tobias, Santeler Christoph**, Schönherr Lukas**, Schöpf Adrian, Stapelfeldt Nico**, Strigl Jakob, Us Dervis, Us Talha, Vujanovic Mateo, Zauner Patrick, Hussein Jazmin**, Köll Lisa**, Mark Vanessa*, Neustifter Mia*, Onay Büsra, Orcun Esra, Reich Elisa**, Winkler Sarah**



Klasse 2b

KV: Oppl Doris
Schülerzahl: 24

- ** Ausgezeichneter Erfolg
- * Guter Erfolg

Bartl Clemens, Beran Kevin, Fink Gabriel, Gastl Simon, Gruber Manuel**, Heumader Aaron-Elijah, Kiechl Felix, Kropf Tobias, Raggl Sebastian, Schwarz Matheo, Seidner Niklas, Waibl Sandro, Walch Simon**, Witsch Moritz*, Yuvanc Emin Taha, Afolabi Amenze**, Ebenbichler Loreen, Heiss Denise, Pfaffelmoser Lara, Dona Reich Julia, Plazotta Jasmin, Sen Selin, Sturm Lisa*, Wastian Lisa**



Klasse 1c

KV: Mauracher Christoph
Schülerzahl: 20

- ** Ausgezeichneter Erfolg
- * Guter Erfolg

Bickel Luca, Copur Samet, Dogan Emirhan, Frisch Matthias**, Geiger Luis**, Keskin Mertkan, Koca Efraim, Moritz Elias**, Ritter Florian**, Schrötter Julian, Tangl Fabian, Tschallener Mike*, Atesli Buket, Gabl Isabel*, Gabl Laura, Korkmaz Nebahat, Neumann Rebecca**, Seker Döndü Gülsüm**, Shehata Reham, Tek Havinda



Klasse 2c

KV: Rundl Christian
Schülerzahl: 25

- ** Ausgezeichneter Erfolg
- * Guter Erfolg

Ben Ali Amin**, Cavlak Halil, Demirel Deniz, Egger Justin, Frisch Fabian, Holzhammer Thomas, Huber Alexander, Kiechl Adriano, Korkmaz Yasin, Linser Filip, Molling Thanas**, Müßiggang Tristan*, Neuner Simon, Oberhofer Samuel**, Scharmer Manuel**, Schiffert Manuel, Schnegg Julian**, Thurner Jakob**, Tilg Nico, Baumann Milena**, Monz Katharina*, Praxmarer Anna*, Rueland Martina, Schatz Sarah*, Tangl Laura**



Klasse 3a

KV: Holzknecht Jürgen
Schülerzahl: 25

- ** Ausgezeichneter Erfolg
- * Guter Erfolg

Abbas Agha Belal, Beranek Fabio, Dever Sidar, Fitsch Leonardo, Gabl Dominik*, Gabl Noah Elias, Gassler Daniel*, Hammerle Leon*, Hassan Ismael Farhan, Kropf Christoph, Kuzu Mustafa, Mayoral Sanes Diego**, Raggl Simon**, Schönherr Daniel**, Tilg Kevin**, Yuvanc Hasan, Yuvanc Yasin, Zauner Maiko, Göksen Hilal**, Moucka Melissa, Neurauter Natalie*, Schönherr Anna**, Somweber Rebecca**, Strele Valentina**, (Marinkovic Milenko)



Klasse 4a

KV: Pirchl Gertrud
Schülerzahl: 24

- ** Ausgezeichneter Erfolg
- * Guter Erfolg

Busch Tom, Butschek Nico*, Gritsch Lukas**, Hassan Ismael Jamaal, Höllrigl Lukas**, Huber Fabian, Ipek Enes, Koca Enes, Larcher David*, Mayr Alexander**, Özkan Alican, Özüyer Mehmet-Ömer, Reich Daniel**, Sager Fabian, Schinagl Jannik, Schnegg Tobias**, Steinböck Luca**, Föger Selina**, Kapferer Laura, Larcher Sarah*, Lueghofer Angelina, Onay Esra, Özbek Ülkü, Rimml Leonie



Klasse 3b

KV: Juen Annabell
Schülerzahl: 19

- ** Ausgezeichneter Erfolg
- * Guter Erfolg

Friedrich Tobias*, Mantl Philipp, Neurauter Leon, Parth Simon, Perktold Benedikt, Schnegg Leonhard**, Schnöll Elias*, Siegmund Noah, Tangl Rene, Thurner Kevin, Tiefenbrunner Fabian**, Fandl Vanessa, Frisch Carina**, Griesser Bianca, Inel Selin, Köck Mariella**, Larcher Nicole, Neuner Celina**, (Scheiterer Denise), Schiffmann Anna**, (Schöpf Selina)



Klasse 4b

KV: Friedl Bernhard
Schülerzahl: 23

- ** Ausgezeichneter Erfolg
- * Guter Erfolg

Acikgöz Eren, Baumgartner Lukas**, Berg Lukas, Busch Kevin, Cavlak Emirhan, Ensmann Florian, Gritsch Elias*, Hammerle Niklas, Kuljici Anis, Mitosinka Dominik**, Neumann Benjamin, Rieger Tobias**, Rizzi Niklas*, Sandbichler Raphael*, Tilg Elias*, Tilg Patrick, Gritsch Amanda, Onay Kübra, Sariyar Zarife, Schatz Sarah, Tangl Sarah, Weirather Anna, Yuvanc Aysegül**



Klasse 3c

KV: Winkler Angelika
Schülerzahl: 24

- ** Ausgezeichneter Erfolg
- * Guter Erfolg

Almohamed Moustafa, Auderer David, Baumgartner Manuel**, Deutschmann Fabio*, Hasel Sebastian, Klingler Sinnis**, Kohlweg Lukas, Neuner Dominik, Prantl Johannes*, Rieß Marcel, Schnegg Tobias, Seelos Julian**, Sturm Lukas, Tipirdamaz Emirhan, Venier Markus, Yuvanc Umut Can, Alhamadin Khansa, Bangratz Arina**, Fidler Victoria, Praxmarer Franziska**, Schönherr Desiree*, Seelos Lorena*, Toprak Zerda*, Winkler Katharina*

PLATTNER BROT
 Inh.: Gerd Jonak

BROTRUF
 05412/66495

CAFE KNAPPEN STUBE
 IMST · FLORIANGASSE

www.plattner-brot.at

Faszinierender Sport auf vier Pfoten und zwei Beinen

...die Rede ist von AGLITY. Hund und Hundeführer meistern gemeinsam Hindernisse auf Tempo. Karin Lugsteiner, Hundesporttrainerin und Obfrau des ÖGV Hundevereines Imst, führte die Mädchen der 2a Klasse einen Nachmittag lang in die Kunst der Hundeakrobatik ein. Dass es Jahre an Training braucht, bis ein Hund zum Beispiel fehlerlos einen Slalom durch enge Stangen oder über eine Wippe läuft, wie man das in kleinsten Schritten aufbaut, wie konsequent und behutsam streng, mit viel Liebe und Geduld man dabei arbeiten muss, das bekamen die jungen Hundeliebhaberinnen hautnah zu spüren. Vor allem auch, wie wichtig Belohnungen sind! Für ein Leckerli bewältigen die körperlich und mental überaus fitten Hunde die schwierigsten Herausforderungen, wenn erst mal das Vertrauen in das Gerät behutsam aufgebaut und die starke Führung des Herrchens/Frauchens mit kleinsten Handzeichen, Worten und Bewegungen total klar ist und dem Hund Sicherheit gibt.



Selbstverständlich durften unsere Hundenärrinnen mit Merlin, Barney, Mylo, Luna, Cisko, Filou, etc. einen Parcours ausprobieren. Zur großen Freude aller gelang sogar das eine oder andere Kunststück.



Nun schnell heim und mit den eigenen Hunden arbeiten. Ja, arbeiten, agil werden, wendig, aufnahmebereit, flott sein, Begeisterung entfachen, Spaß und Freude haben. Hauptsache: In Bewegung bleiben!!!

Karin Lugsteiner



Wann erhält eine Skiwoche das Prädikat „HAMMER“

1.5★ Küche/2.vielSchnee/3.Spaßfaktor100%

Am 9. Jänner machten sich 58 Schüler/innen der 2a, 2b und 2c auf den Weg nach St. Christoph am Arlberg. Unsere traumhafte Unterkunft, die Ski Austria Academy, war bald erreicht. Wir brachten sogleich unsere Koffer auf die Zimmer. Einige mussten noch zur Anprobe ihrer Skiausrüstung. Und dann ging's auch schon los. Die diversen Gruppen wurden von professionellen Skilehrern betreut - die eigenen Lehrpersonen halfen beim Perfektionieren des skifahrerischen Könnens tatkräftig mit. Trotz traumhafter Pisten in einem wunderschönen Skigebiet (mehr als 300 Pistenkilometer) freuten wir uns jeden Tag auf ein hervorragendes Mittag- und Abendessen und natürlich Frühstücksbüffet. Am Dienstag erlebten wir im Kinosaal das dramatische Schicksaal von Axel Naglich, Peter Rössmann und Jon Johnston am Mount St. Elias. Am Mittwochabend fuhren wir nach St. Anton, um die besten Skifahrer bei ihrer Show „Schneetreiben“ zu bewundern. Die Show endete mit einem fulminanten Feuerwerk. Ein weiteres Highlight der Woche war der bunte Abend am Donnerstag, bei welchem die Schüler/innen kreative und lustige Beiträge zum Besten gaben. Einziger Spaßverderber in dieser Woche war ab und zu das Wetter, welches uns eine sehr schlechte Sicht bescherte.

Schade, dass die Woche so schnell vorbeiging!

Doris Oppl



Malerei

Malerei Jais. A-6460 Imst, Stadtplatz 13

Raumausstattung

Wohnart Jais. A-6460 Imst, Langgasse 24a

Verkehrssicherheitsschulung mit dem ARBÖ an der NMS Imst Oberstadt

Für viele Schüler der Neuen Mittelschule Imst Oberstadt begann mit dem neuen Schuljahr ein bedeutender neuer Lebensabschnitt, der auch viele Herausforderungen bereithält. Mit der neuen Schule sind auch ein neuer Schulweg, neue Verkehrsmittel und damit viele neue Gefahren verbunden. Unserer Schule war es deshalb ein Anliegen die neuen Schülerinnen und Schüler fit für ihren neuen Schulweg zu machen.

In diesem vierstündigen Workshop wurden die Kinder in der ersten Woche des neuen Schuljahres mit potentiellen Gefahrenmomenten – ob als Fußgänger, Fahrradfahrer, Fahrgast im Bus oder als Mitfahrer im elterlichen Fahrzeug – konfrontiert.

Bei diesen Workshops war auch ein Schulbus inklusive geschultem Fahrer vor Ort. Auf diese Weise konnten – völlig risikolos – im unmittelbaren Umfeld der Schule verschiedenste Gefahrensituationen beim Ein- oder Aussteigen perfekt simuliert werden.

Durch die ARBÖ-Initiative war es uns nun möglich, riskante Verhaltensweisen gefahrlos aufzuzeigen und in weiterer Folge auch gleich abzustellen. Theorie und Praxis ergänzten sich toll, der Spaß unter den Kindern kam dabei überhaupt nicht zu kurz.

Angelo Posch (Quelle ARBÖ)



Buddyausbildung an der NMS Imst Oberstadt

Auch in diesem Schuljahr haben wieder etliche Schüler/innen der dritten Klassen erfolgreich die Ausbildung zum Buddy absolviert. Sie stellten sich vielen Herausforderungen und konnten diese zum größten Teil sehr erfolgreich absolvieren. Ein Highlight war sicherlich das gemeinsame Zubereiten des Abendessens.

Damit werden wir auch im kommenden Schuljahr 2017/18 wieder tolle Vorbilder und fleißige Helferlein an der NMS Imst Oberstadt haben. An dieser Stelle möchten wir uns bei den fleißigen „alten“ Buddys Amanda, Sarah, Selina und Leonie bedanken, welche uns als fleißige Helferlein gewaltig unterstützten. Ebenfalls bedanken wir uns bei unserer Kollegin Gstrein Magdalena für ihre Mithilfe am Wochenende und unserem Kollegen Friedl Bernhard für die Aufstellung des Spinnennetzes, sowie allen Muttis für die Kuchenspende.

Jörg Schlatter, Doris Oppl



SOM-TRANS

Gewerbegebiet Dollinger
6464 Tarrenz

esotrans@gmx.at
Tel.-Nr. 0676/841149300

Ihr zuverlässiger Partner für Kies- und Betontransporte im Tiroler Oberland!



Learning English is fun

Da kommt man gerne wöchentlich zwei extra Nachmittagstunden in die Schule!

Dass am Ende des FLYERS Kurses (60 Unterrichtsstunden) eine standardisierte Prüfung winkt, der sich zigtausende motivierte Kinder weltweit stellen, das ist richtig cool.

Acht fleißige Mädchen und Buben der NMS Imst Oberstadt haben 2016/17 dieses Abenteuer gewagt und wurden mit einem Zertifikat der Cambridge University ausgezeichnet und belohnt. Alle erreichten im Bereich „Speaking“ einen „top score“ und in den Bereichen „listening“ und „reading and writing“ auch Ergebnisse über dem Durchschnittswert. Luca Bombardelli (2a) gelang das Kunststück, in allen drei Bereichen maximal zu punkten!

„Wann können wir den nächsten Level in Angriff nehmen?“ tönt es freudestrahlend und zielstrebig aus ihren Kehlen.

Karin Lugsteiner



Sensationelle Ergebnisse bei der ersten KET-Cambridge Prüfung

Am Samstag, dem 20.Mai, fand in Innsbruck im Wifi Gebäude eine Prüfung statt, an der sich die 3. Klassen der NMS Imst-Oberstadt beteiligten. Um sich in Englisch zu verbessern, hatten wir uns für den Kurs angemeldet.

Am frühen Morgen um ca. 7 Uhr standen die Schüler am Bahnhof, wo sie auf den Zug nach Innsbruck warteten. Als dieser eintraf, stiegen alle ein, und nahmen Platz. Als wir dem Ziel immer näher kamen, wurden viele nervöser, wobei andererseits andere wieder ruhig auf das Eintreffen am Westbahnhof warteten. Als wir eintrafen, ging es weiter mit einem ca. 15min. langen Fußmarsch. Danach warteten wir auf die Prüfer in einem Raum. Als diese auch kamen, mussten wir die nötigen Formulare ausfüllen und Pässe kontrollieren. Dann ging die Prüfung los. Der erste Teil war „speaking“. In diesem Part ist jeweils ein Paar, das von zwei Prüfern in die Mangel genommen wird. Anschließend hatten wir eine kleine Pause, die wir nutzten, um uns im unteren Teil des Gebäudes etwas bei den Automaten zu kaufen. Der zweite Teil war

„reading and writing“. Bei diesem Part hatten wir 70 Minuten Zeit zu arbeiten. Danach kam wieder eine Pause. Dann ging es zum letzten Teil, dem „listening“. Als wir fertig waren, gingen wir wieder zum Bahnhof. In Imst angekommen waren alle erschöpft und erleichtert, dass wir die Prüfung hinter uns hatten. 4 SchülerInnen erreichten mit mehr als 140 von 150 möglichen Punkten („Pass with Distinction“) bereits Level B1! Fast alle anderen TeilnehmerInnen erzielten zwischen 130 und 139 Punkte, was ihnen ein „Pass with Merit“ einbrachte und dem Level A2 entspricht.

Celina Neuner, 3b



Cambridge English Language Assessment
Part of the University of Cambridge

Cambridge English Flyers
Cambridge Young Learners English (YLE) Flyers

took YLE Flyers in FEBRUARY 2017 in Innsbruck

and was awarded the following:

Reading and Writing

Listening

Speaking

Samuel Nassé
Saul Nassé
Chief Executive

Cambridge English Young Learners

Centre: AT003/0007
Certificate Number: A3042822

Cambridge English: Young Learners tests are produced by Cambridge English Language Assessment, part of the University of Cambridge. They are designed to help children achieve internationally recognised standards of English. There are three levels - Starters, Movers and Flyers - linked to the Council of Europe's Common European Framework of Reference for Languages at Levels A1 and A2.

The table below provides a summary of the type of activity that young learners at each of the levels are able to accomplish.

	Listening	Speaking	Reading & Writing
Starters (Pre-A1)	CAN understand simple sentences about things around them	CAN respond to personal questions on topics such as age, family and their home	CAN recognise the letters of the alphabet CAN write the letters of the alphabet and spell their name and simple words
Movers (A1 Breakthrough)	CAN understand when somebody talks about their family or friends in simple sentences	CAN ask somebody about how they are and what they like doing and answer similar questions	CAN understand simple stories and shorter texts with the help of pictures and drawings CAN continue a story or text that has been started in English or add words that are missing
Flyers (A2 Waystage)	CAN understand audio and video clips used in the English lesson	CAN talk about a problem in simple terms	CAN understand longer texts about everyday topics, even if they do not know all the words CAN write a short message on a postcard or in an email

What do the shields mean?

For each skill, test takers are awarded between one and five shields. Test takers who receive one shield need to improve a lot in this skill. Test takers who receive three shields answered many of the questions correctly but can still improve. Test takers who get five shields did very well and answered most of the questions correctly.

A total of 10 or more shields across three skills means that the test taker is ready to start preparing for the next Cambridge English test.

Further details

For further details about Cambridge English: Young Learners tests, please visit www.cambridgeenglish.org/younglearners

Any alteration to this award renders it invalid and use of an altered award could constitute a criminal offence. If there is any doubt about the details recorded on this award, contact the test centre for advice about verification procedures.

FENSTER TÜREN MÖBEL

Krismer

Gewerbepark 12, 6460 Imst
Tel. 05412/61665 - www.krismer-imst.at

SPRACHWOCHE 2017

Zum 11. Mal fand heuer wieder die Sprachwoche an der NMS Imst Oberstadt statt – zum zweiten Mal mit „English in Action“. Aufgrund des riesigen Erfolges im letzten Schuljahr führte man diese Sprachwoche auch in den 3. Klassen durch. Insgesamt nahmen 63 Schülerinnen und Schüler teil.

30 Stunden Englischunterricht verstärkten das Sprachgefühl, die Sicherheit beim Sprechen und den Sprachfluss. In einer zweistündigen Präsentation am letzten Tag zeigten die Kinder, was sie alles gelernt hatten.

Die Schule unterstützte dieses Projekt mit einem nicht unerheblichen finanziellen Betrag.

Angelo Posch



English in Action
20.02.17 - 24.02.17
NMS Imst Oberstadt

It has been a great pleasure to return to Imst again and to see two forms this year! We have enjoyed teaching over 60 students from the second and third forms this week.

Once again, we have been surprised by the students' strong English ability. They are a credit to the fantastic English teachers at NMS Imst Oberstadt.

We thank the students, the school and the parents for the repeated support and friendly welcome.

All the very best,
Liam, Fran, Ruairidh and Chris
English in Action

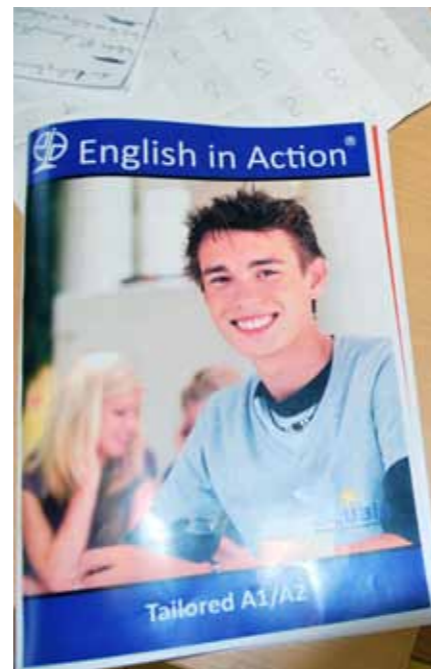




Gurgltal Apotheke

Madl-Moser OHG.
Pfarrgasse 42 · A-6460 Imst

Fax 05412 / 64 071
Tel. 05412 / 6 44 33
E-Mail: gurgltalapo@gmx.at



IM  VON IMST

vilas
uhren schmuck



6460 IMST - KRAMERGASSE 27 TEL. 05412/66508



wer ni
pizzeria
 Pfarrgasse 22, 6460 Imst
Lieferservice: 0664 47 28 661

Demenz

Im Februar stellten sich die Schülerinnen und Schüler der 3b Klasse dem Thema Demenz. „Oma und Opa schalten nimmer so schnell“ hieß das Projekt der Caritas. Derzeit gibt es rund 100.000 Demenzkranke in Österreich, zwei Drittel davon sind Frauen. Da die Lebenserwartung der österreichischen Bevölkerung steigt, wird sich die Zahl der Demenzkranken bis 2050 auf bis zu 270.000 erhöhen, also nahezu verdreifachen. Im Jahr 2050 könnte jede/r zwölfte Österreicherin/Österreicher über 60 dement sein. Grund genug, auch für junge Menschen, sich mit dem Thema Demenz auseinander zu setzen. Nach einer kurzen Einführung durch Referenten und einem lustigen Sketch „Erdäpfelgulasch“ wurden in fünf Gruppen Plakate zu verschiedenen Themen rund um Demenz gestaltet. Die Gruppenbetreuer gaben Anregungen und Hilfestellungen. Im Anschluss an jede Präsentation moderierten die Betreuer eine Diskussion zu den Ergebnissen. Schülerinnen und Schüler brachten eigene Erfahrungen ein und tauschten sich mit ihren Mitschülerinnen und Mitschülern aus. Das Interesse und Engagement der Kinder war groß. Ziel des Projektes war es, Kenntnisse über Demenz zu erwerben, Wissenswertes für den Umgang mit Menschen mit Demenz zu erfahren, soziale Kompetenzen zu stärken, Vorurteile, Berührungängste und Unsicherheiten abzubauen und die Bereitschaften stärken, sich für andere Mitmenschen einzusetzen.

Sabina Lisowska



AT
THURNERBAU
 BAUNTERNEHMEN, HOLZBAU, BAUSTOFFHANDEL
 AT-THURNERBAU GMBH IMST - LÄNGENFELD



Lauf Wunder

Am 17. Mai gingen 38 Schülerinnen und Schüler der zwei 4.Klassen an den Start für eine gute Sache. Pünktlich um 9:45 Uhr starteten unsere Läuferinnen und Läufer ins LaufWunder. Das LaufWunder ist ein Charitylauf der youngCaritas, das heißt Laufschnürchen und für Kinder und Jugendliche in Not laufen. Angeheizt durch die Sonne, Moderation, Musikbegleitung, tolle Stimmung und das Anfeuern durch die Lehrerinnen ging es Runde für Runde um den Baggersee in Innsbruck. Unsere Schülerinnen und Schüler erbrachten an diesem Tag wahre läuferische Höchstleistungen! So verwundert es auch nicht, dass am Ende des Laufes, trotz sehr sommerlicher Temperaturen, unglaubliche 222 km (!) erlaufen wurden. Hut ab für dieser Leistung!

Gelaufen wurde an diesem Vormittag für das Haus Terra in Landeck, eine Sozialpädagogische Kinder- und Jugendwohngemeinschaft. Unsere Spende in der Höhe von 666 Euro wurde persönlich an den Heimleiter Johann Pohl überreicht.

Nach einer guten Verpflegung mit Bananen, Müsliriegel und Softdrinks und einem Sprung in den Baggersee ging es dann wieder zurück an die Schule.

Wir sagen ein RIESENGROSSES DANKESCHÖN den Läuferinnen, Läufern und ALLEN Spenderinnen und Spendern für ihr tolles Engagement. Wenn alle an einem Strang ziehen, können große Dinge entstehen!

Sabina Lisowska



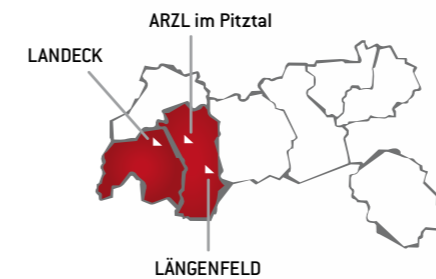
evonet GmbH
INTERNET & COMPUTER SOLUTIONS

COMPUTER
HOTSPOT- & WIRELESS-LÖSUNGEN
NETZWERKE
SERVICE & REPARATUREN

WIRELESS INTERNET

hotwave
hotspot service

Erstklassiges **Service** aus einer Hand, sowie **Hard- und Software** von namhaften Herstellern!



... direkt in Ihrer Nähe!



Telefon +43 (0) 5442 20400

LANDECK | LÄNGENFELD | ARZL im Pitztal
www.evonet.at | info@evonet.at

Football's coming home

In diesem Schuljahr konnte die NMS Imst Oberstadt seit vielen Jahren erstmals wieder ein Team für die Schüler-Fußballliga stellen.

Mit einer feinen Auswahl an Schülern und Schülerinnen der 1. und 2. Klassen wurden spannende Matches gegen die Teams aus der Sport NMS Unterstadt, der NMS Umhausen, der NMS Mieming und den Mannschaften aus Längenfeld, Haiming sowie dem BRG Imst ausgetragen. So konnte, neben einigen Erfolgen im direkten Duell am grünen Rasen, auch die Futsal-Bezirkshallenmeisterschaft gewonnen werden. Als Vertreter des Bezirks Imst gelang damit die Teilnahme am Landesfinale in Schwaz.

Besonders hervorzuheben sind der enorme Einsatz, Kampf- und Teamgeist sowie das faire und respektvolle Auftreten gegenüber Gegnern, Schiedsrichtern und Betreuern.

In diesem Sinne freuen wir uns schon auf die kommende Schülerliga Saison!

Magdalena Gstrein



- **EDV-BERATUNG**
- **VERKAUF UND SERVICE**
- **NETZWERKBETREUUNG**
- **SOFTWAREENTWICKLUNG / CAD**
- **WERBEAGENTUR / TOURISMUSMARKETING**

Wir sind auch Ihr Ansprechpartner für professionelle VoIP-Telefonie.

Ihre Vorteile:

- kostengünstig über's Internet telefonieren
- keine Festnetz Gebühren
- Fax per E-Mail empfangen
- günstig auch vom Handy ins Ausland

... autorisierter Panasonic-Partner

IDC EDV GmbH | Eichenweg 42 | 6460 Imst | 05412-63200 | www.idc-edv.at

SCHUSO Schulsozialarbeit Imst

Und wieder ein neues Schuljahr, in dem wir die vielen bekannten und neuen Schüler_innen im Schulalltag begleiten durften und in dem auch aus dem SCHUSO-Büro seit November ein neues Gesicht lächelt – Vera Leitner steht seither gemeinsam mit Tamara Mungenast Schüler_innen, Lehrer_innen und den Erziehungsberechtigten unterstützend zur Seite. Wann immer es männliche Verstärkung braucht, ist Philipp Helbl (SCHUSO am Schulzentrum Unterstadt) im wahrsten Sinne des Wortes in Rufbereitschaft.

Unter dem Motto „offen – freiwillig – vertraulich“ werden seitens der SCHUSO Unterstützung und Begleitung in Form von sozialarbeiterischer Beratung angeboten und zudem sollen durch Präventionsarbeit, Klasseninterventionen und Gruppenarbeit zu aktuellen und relevanten Themen – wie Klassengemeinschaft, Mobbing, Pubertät und Sexualität, Umgang mit neuen Medien, Kinderrechten und Konsum – soziale Kompetenzen gefördert sowie Konflikte und Problemen entgegengewirkt werden.

Außerdem wird das regionale Netzwerk – wie die Präventionsbeauftragten der Polizei, das Rote Kreuz, das Jugendzentrum und das Integrationsbüro – für die Projekt- und Sensibilisierungsarbeit mit Klassen herangezogen. Dieser stetige fachliche Austausch und der spürbare regionale Zusammenhalt ermöglichen uns am Projekt „Mini-Stadt“ mitzuwirken oder im „ABC-Café“ mit Müttern geflüchteter Kinder mehr über die Bedürfnisse dieser Kinder und die Voraussetzungen für einen erfolgreichen Spracherwerb zu erfahren.

Auch in diesem Schuljahr war uns das Bewusstsein für gesunde Ernährung wieder ein großes Anliegen. So wurden einmal im Monat gemeinsam mit Frau Sabina Lisowska, sowie den 1. und 4. Klassen, leckere Brotaufstriche kreiert, verschiedenste fruchtige Smoothies gemixt, und bunte Obstspieße angerichtet.

Um die Selbstständigkeit, Eigenverantwortung und vor allem auch den Teamgeist unserer Schüler_innen zu fördern ging es auf eine Hüttentour. Die Klasse 3C plante die Tage samt Verpflegung, Anreise, Orientierung und Unterhaltungsprogramm dabei selbst und überwand 8,5 Kilometer und 1000 Höhenmeter bis

zur Landecker Schihütte – ohne gewohntem „Luxus“, ohne der lieben Mama für alle Fälle und OHNE HANDY! Aber dafür mit viel Einsatz, viel Durchhaltevermögen, vielen gemeisterten Herausforderungen und Aufgaben, wie auch vielen neu entdeckten und überwundenen Grenzen. Am Ende der Tage blieb neben ein paar Blasen vor allem viel Lachen, viel Freude und viele Erinnerungen. Ein großes Danke an dieser Stelle der 3C und den begleitenden Lehrpersonen Frau Winkler und Herrn Friedl für die Offenheit und den Optimismus.

Die sehr enge Zusammenarbeit mit den Lehrer_innen, besonders auch in herausfordernden Zeiten, zeigte sich in der gemeinsamen Installierung eines schulinternen Krisenteams. Dabei wurde vereint an Lösungen zur Prävention und Intervention von Krisen (zB.: Verlust und Trauer) und Gewaltvorfällen (zB.: Mobbing) gearbeitet, um in solchen Situationen und Ereignissen optimal vorbereitet reagieren zu können und handlungsfähig zu sein.

So möchten wir uns abschließend und zusammenfassend für die stets förderliche Zusammenarbeit, das Vertrauen und die geteilte Freude in diesem Schuljahr bedanken.

SCHUSO - Schulsozialarbeit Imst.
Vera Leitner, BA. & Tamara Mungenast,
BA. & Philipp Helbl, BA.



SCHUSO
Schulsozialarbeit Tirol
offen-freiwillig-vertraulich



ECDL

Der ECDL (Europäischer Computerführerschein) wird seit vielen Jahren an unserer Schule angeboten. Die meisten Schülerinnen und Schüler lassen sich freiwillig ihre Computer-Kenntnisse im Rahmen der ECDL Initiative zertifizieren. Der ECDL bietet eine Zusatzqualifikation für Schülerinnen und Schüler.

Auch heuer absolvierten wieder 23 Schülerinnen und Schüler unserer Schule diese Ausbildung.

Jürgen Holzknacht



Die vierten Klassen waren zu Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr Imst.

Dort lernten sie zuerst im Theoriebereich über die Bekämpfung eines Brandes und die Arten der Feuerlöscher.

Im Anschluss gingen sie auf den Vorhof, wo dann jeder selber einen Brand mit einem Feuerlöscher bekämpfen musste. Es war natürlich jedem gelungen, den Brand zu löschen.

Als alle damit fertig waren, wurde ein Fettbrand demonstriert und das Löschen mit der Löschdecke geübt. Beim Löschen von einem Fettbrand mit Wasser wurde eine Explosion von Fett erlebt.

Danach bedankten sich der Direktor und unsere Begleitperson Martina Frischmann herzlichst bei den Feuerwehrmännern für ihre Zeit. Aber natürlich auch wir die Schüler haben uns bedankt. Es ist sicher sehr lehrreich und wichtig, sich einmal mit dem Thema Brandbekämpfung in der Praxis zu beschäftigen.

Benjamin und Florian 4b



QUALITÄT UND WEITBLICK

FENSTER • TÜREN • WINTERGÄRTEN • SONNENSCHUTZ

HAIMING • T +43 5266 88564 zp-system.at

Gemütliches Beisammensein und ein Ofen von RECA - zwei der schönsten Dinge des Lebens!
Das Leben ist schön

Reca
Fliesen • Steine • Öfen
www.reca.at

Posch Georg GmbH & Co.KG - Fabrikstr. 9 - 6460 Imst
Tel: 05412-66888 35 info@posch.reca.at

Versicherungs Agentur Management

Willi Reich - Lenzenangerweg 21
6464 Tarrenz · Tel. 0 660 /76 52 636

- **Versicherungen**
- **Vorsorgen**
- **Veranlagungen**
- **Finanzierungen**
- **Bausparen**

Imkereibesuch der Klasse 2a

Am 15.05.2017 besuchte die Klasse 2a eine Imkerei in Imst. Wir erfuhren, dass die Bienen schon in der Dinosaurierzeit gelebt haben.

Das haben wir Menschen anhand einer eigetrockneten Biene in Baumharz herausgefunden. Der Imkermeister, der uns dies erklärt hat, hieß Martin. Dann probierten wir Honig.

Es schmeckte sehr gut. Anschließend gingen wir vor die Tür, um einen etwas kleineren Bienenstock anzusehen. Mit Rauch wurden die Bienen verschreckt. Dann sahen wir uns die Larven an und die Bienenkönigin – ein sehr schönes Tier.

Martin war auch noch so nett und gab uns ein Glas von dem guten Honig mit.

Jakob Hundsbichler, 2a



jump and more
E-TRIAL PARK

jump and more
SEGWAY TOURS

jump and more
FAMILY PARK

Alpine Coaster
IN HOCH-IMST
BUSSEIM ALPINE COASTER

Kontakt & Info:
 > Segway & E-Trial Park: Hoch-Imst 19 - 6400 Imst - Info-Tel: +43 (0) 650 586 74 66 - office@jumpandmore.at
 > Büro: Reinhard Deutschmann - jumpandmore - Gruberpark 13 - A-6471 Acl in Pitztal

jumpandmore.at

www.malerei-neuner.at

... wir malen es

NEUNER

Malerei Anstrich Fassaden Dekorative Wandgestaltung

A-6460 Imst · Auf Arzill 11
info@malerei-neuner.at

Tel. 054 12 - 66 518
mobil: 0664/1130736

WUCHERER

Energie und Erdwärme
Kompetenzzentrum

Erdwärme - Solar - Photovoltaik • Heizung • Sanitär - Bad - Wellness • Lüftung

Wucherer Energietechnik GmbH
 Malserstr. 84, 6500 Landeck
 Tel. +43(0)5442 62660
 Fax +43(0)5442 62660-10
office@wucherer-energie.at
www.wucherer-energie.at

Danke für die Briefe

Liebe Schülerinnen und Schüler
der 2b NMS Imst Oberstadt! Imst, am 5. April 2017

Zuerst einmal herzlichen Dank für die lieben Briefe die ihr uns geschrieben habt. Da die meisten von uns leider nicht mehr in der Lage sind, selbst Briefe zu schreiben, haben sich die Mitarbeiter/innen unseres Heimes bereiterklärt, diesen Brief in unserem Sinne und nach unseren Vorstellungen zu schreiben, da wir ja alle eure Briefe gelesen haben.

Die sehr nett geschriebenen Briefe von euch haben uns sehr gefreut und uns einen kleinen Einblick in euer Leben gegeben. Wir waren sehr erstaunt über die vielen verschiedenen Hobbies, die ihr habt, und die Sportarten, die ihr betreibt, und besonders die Berufswünsche, die ihr habt, haben uns an unsere eigene Schulzeit erinnert, denn wir hatten ja auch unsere Vorstellungen, was wir einmal werden möchten. Die waren damals natürlich ein bisschen anders als heute. Da waren Mechaniker, Schlosser, Tischler und natürlich der Lokführer, der fehlte bei keinem, und die Mädchen wollten Verkäuferin, Kindergärtnerin, Lehrerin oder Frisörin werden.

Ja, auch wir waren einmal so jung wie ihr und gingen in unserer Freizeit schwimmen, fuhren kleine Touren mit dem Fahrrad von der Mutter oder vom Vater, spielten Fußball, Federball und anderes, und wenn es langweilig war, dann fiel uns schon irgendein Streich ein. Wir hatten natürlich noch keinen Computer oder I-Pads, Handys und andere elektronische Spiele gab es nicht.

Ein Telefon hatten nur reichere Leute, und es war trotzdem eine wunderschöne Jugendzeit, die wir erleben durften, und die wünschen wir euch auch. Jetzt sind wir halt nicht mehr so beweglich und auch ein bisschen älter geworden, und deswegen werden wir jetzt in unserem Heim, wo wir uns wie zuhause fühlen, von den Mitarbeiter/innen Tag und Nacht bestens betreut und es geht uns hier gut.

Wir hätten nun auch einen großen Wunsch an euch, kommt uns doch alle, auch eure Lehrpersonen, einmal besuchen, damit wir euch einmal persönlich kennenlernen und mit euch plaudern und Gedanken austauschen können. Auch die Mitarbeiter/innen würden sich freuen.

Bewohner des Pflegezentrums Imst / Gurgltal



Aufbauwerk der Jugend:
Tolles Sammelergebnis € 1181,31



Spendenaktion mit
Fastenjause
Jugend Rot Kreuz : € 234,78
Danke für das Engagement!



Ein Vormittag im Hochmoor

Am 30.05.17 trafen sich die drei zweiten Klassen um 7:45 Uhr vor der Schule, um mit dem Bus zum Naturpark Pillermoor zu fahren.

Wir wurden von 6 sach- und fachkundigen Führer/innen geführt. Zuerst haben wir Insekten und andere Tiere gefangen und im Anschluss bestimmt. Als wir damit fertig waren, haben wir eine kleine Pause eingelegt und sind dann zum „Aussichtsturm“ gegangen, wo wir mehr zur Entstehung des Moors erfuhren. Beim Barfußlauf mit verbundenen Augen konnten wir das Hochmoor spüren. Zuletzt war unser Sehsinn gefragt - 33 Plastiktiere waren im Gelände versteckt.

Nach diesem lehrreichen Vormittag sind wir erschöpft nach 12:00 Uhr wieder zurück zur Schule gekommen.

Loreen und Denise 2b



Rorate bei Kerzenschein, anschließend gemeinsames Frühstück mit 4a und 4b

Wenn es in der Früh draußen finster und kalt ist, dann macht das Aufstehen nicht wirklich Spaß. Aber wenn es einen guten Grund gibt, so wie die Rorate mit anschließendem Frühstück in der Schule, dann schaffen unsere Schüler und Schülerinnen es auch um 5:30 Uhr aus den warmen Betten.

Auch einige Lehrer, Lehrerinnen und Herr Direktor Franz Haselwanter ließen sich den Zauber der morgendlichen Stunde nicht entgehen und zeigten mit ihrem Kommen den Kindern, wie schön und gut es ist, in der Adventszeit in die morgendliche Stimmung der Rorate einzutauchen.

Einige Mütter hatten sich bereit erklärt, für uns Frühstück vorzubereiten, uns zu bedienen und zu verwöhnen. Vielen Dank dafür.

Sabina Lisowska



ITV 
imst-tv.at

MR **Maschinenring**

Die Profis vom Land

Jetzt melden unter 05 9060701

Entspannt durchs neue Gartenjahr
Der Maschinenring ist der professionelle Partner im Garten. Überlassen Sie die Arbeit den Profis vom Land und genießen Sie den Frühling.

MR Service Tirol reg. Gen. m. b. H. Maschinenring Tiroler Oberland

www.maschinering.tirol

Besuch im WIFI

Am 18.05. besuchten die 4a und 4b Klasse das WIFI in Innsbruck. Dort konnten sie sich anhand einiger Stationen über verschiedene Berufsgruppen und deren Anforderungen informieren.

Besonders interessant für die SchülerInnen war, dass sie auch selbst Hand anlegen konnten.

Gertrud Pirchl





Audover
BUSREISEN . REISEBÜRO . TAXI



Auderer GmbH & CoKG Tel.: 05412 / 66 7 03
A-6460 IMST, Industriezone 41 Fax.: 05412 / 66 7 03 - 50
www.auderer-reisen.at info@auderer-reisen.at

Busse von 4 - 76 Sitzplätzen große Fahrradanhänger

Ihr Spezialist für Schülerfahrten, Wien- und Projektwochen
gerne organisieren wir für Sie das gesamte Programm

TISCHLEREI
Rainer Posch
Am Rofen 69
A-6460 Imst

+43 (0)5412 66247
tischlerei@posch-rainer.at

RohrKönig

DIE ROHRREINIGER

24h-Hotline

05412 / 21370

www.rohrkoenig.at



Leckerer von der 4a



Leckerer von der 4b



AUTOHAUS **fischer IMST**

Der Citroen und Hyundai Vertragshändler Ihres Vertrauens!

Thomas-Walch-Straße 31
6460 Imst

Tel.: + 43 5412 66262
E-Mail: info@autohausfischer.at
Web: www.autohausfischer.at



Wien, Wien nur du allein,

Am Sonntag, dem 19. Februar, trafen sich die Schülerinnen und Schüler der 4a und 4b am Bahnhof Imst. Von dort aus fuhren wir mit dem Zug nach Wien. Nach einigen Stunden Fahrt erreichten wir schließlich Wien. Vom Bahnhof ging es direkt in unsere Herberge. Wir bezogen unsere Zimmer und machten einen Spaziergang durch Wien. Am nächsten Tag wurden wir von den Lehrern geweckt und gingen dann frühstücken. Am Vormittag hatten wir eine Führung im Naturhistorischen Museum. Nach dem Mittagessen besuchten wir das Technische Museum. Zum Abendessen fuhren wir wieder in die Herberge. Um 22 Uhr war Nachtruhe und wir mussten schlafen. In den nächsten Tagen schauten wir außerdem den Prater, den Stephansdom, die Karlskirche, das Parlament, das Hundertwasserhaus, die ORF-Studios, Schloss Schönbrunn, Time Travel an und wir machten auch eine Stadtrundfahrt. Am Mittwoch besuchten wir am Abend das Musical „Don Camillo und Peppone“ im Ronacher. Während unserer Wienwoche hatten wir auch viel Freizeit, um Souvenirs und andere Dinge zu kaufen. Am Freitag ging es dann auch schon wieder zum Bahnhof und wir warteten auf unseren Zug, der uns wieder nach Imst brachte. In Imst angekommen wurden wir von unseren Eltern abgeholt und verabschiedeten uns von unseren Lehrern. Die Wienwoche war ein tolles Erlebnis und wir bedanken uns bei unseren Lehrpersonen für diese Woche.

Selina Föger, Sarah Larcher 4a



PFEIFER

Pfeifer Holz GmbH & Co KG

Fabrikstraße 54 / A-6460 Imst

Tel.: +43 5412 6960 0

info@pfeifergroup.com

Orientierung an der NMS Imst Oberstadt

Schon viele Jahre dürfen Mädchen und Buben unserer Schule Orientierungslauf in all seinen Facetten (zu Fuß, mit dem Mountainbike, mit Skatern) erleben. Dieser Sport erfreut und fasziniert so sehr, dass die meisten auch nach Beendigung ihrer NMS Laufbahn dem OL treu bleiben.

Lieber Leser, liebe Leserin,

ich nehme dich nun mit auf eine OL Runde 2016/17

- △ **Start:** Mut-Neugier-Konzentrationsfähigkeit-
offen für Neues
- **Posten 1** nennt sich „Coole Trainings“:
Unsere Trainings waren abenteuerlich,
abwechslungsreich und intensiv.
- **Posten 2** nennt sich „Tolle Wettkämpfe“:
Wir waren bei Wettkämpfen in Tirol, in
Vorarlberg, Kärnten, Steiermark und
Niederösterreich und haben zahl-
reiche Erfolge erzielt.
- **Posten 3** nennt sich „Nette Gemeinschaft“:
Diese wird bei uns ständig gelebt.
- **Posten 4** nennt sich „Smarte Herausforderung“:
Man muss unbedingt das Köpfchen
einsetzen, sonst irrt man herum.
- **Posten 5** nennt sich „Interessante Reisen“:
Heuer waren wir in Ungarn.
Im nächsten Schuljahr wird es
Schweden sein.
- **Posten 6** nennt sich „Gesundes Bewegen“
Ganz egal, ob schnell, ob langsam, ob
draufgängerisch oder vorsichtig, du
bewegst dich auf dem schönsten
Spielplatz, nämlich im Wald, ohne
Handy, ohne GPS, ausgestattet mit
Karte und Kompass. Super Ausgleich
zur Schulsitzzeit!
- **Posten 7** nennt sich „Abenteuer pur!“
Jeder Lauf eine Expedition!
- ◎ **Ziel:** BEGEISTERUNG

Karin Lugsteiner



Leckeres von der 3c



perfekt präsentieren



J. KLAUSNER Professional Multimedia GmbH

Eduard-Bodem-Gasse 6 | A-6020 Innsbruck
 Tel.: +43 (0) 512 391940 | Fax: +43 (0) 512 391960 | Hotline: 0900 530093
 E-Mail: av@klausner.at | www.klausner.at | Webshop: http://webshop.klausner.at/

Über € 5.400 für die Krebshilfe Tirol

Am 31. März und 1. April gingen wir, 13 Schülerinnen und Schüler der 3b und 4b der NMS Imst-Oberstadt, in ganz Imst und Umgebung Spenden für die Krebshilfe Tirol sammeln. Mit dem Geld werden Forschungen finanziert, Familien mit krebserkrankten Kindern unterstützt und vieles mehr. Unsere Spendenleiterin und Lehrerin Anita Föger war immer dabei, machte uns Mut und feuerte uns an. Nicht alle Reaktionen der Menschen waren positiv, aber größtenteils waren die Leute sehr nett. Zwei Gruppen übertrafen sogar den letztjährigen Rekord von 1.200€. Der Gesamtbeitrag der letztjährigen Sammlung wurde heuer auch überschritten und war daher ein großer Erfolg für alle. Insgesamt war die Spendenaktion für die meisten eine großartige Erfahrung. Wir bedanken uns bei allen, die uns so toll unterstützt und diese großen Spenden gegeben haben, und hoffen, man kann mit diesem Geld viel in der Krebsforschung bewirken.

Mariella Köck, 3b



Polsterungen · Böden · Tapeten · Sonnenschutz · Parkett · Matratzen
Vorhänge · Dekorationen · schleifen & versiegeln von Holzböden
A-6460 Imst | Stadtplatz | Tel. & Fax: 0 54 12 - 64 356 | Mobil: 0 664 - 12 32 920

JAPI & PARTNER GmbH, 6460 Imst, Gewerbepark 16, Tel. 05412/62062
www.sonnenschutztechnik-oberland.at

Riegelhaus Blockhaus Riegel-Blockhaus Niedrigenergie-Passivhaus Systemhaus-TopTyrol

ALLES AUS EINER (MEISTER)HAND!
Beratung · Planung · Bauen

TraumHolzhaus: ökologisch wertvoll!

TIROLER HOLZHAUS
Tradition in Perfektion!

Tiroler Holzhaus GmbH · Fabrikstraße 4 · A-6424 Silz in Tirol
+43 (0) 5263 5130 · office@tiroler-holzhaus.com

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin in der Tiroler Holzhauswelt, Kalkofenstraße 30, A-6425 Haiming

www.tiroler-holzhaus.com · www.tiroler-holzhauswelt.com

Heizung **Sanitär**

Uns ist keine Reparatur zu klein und kein Auftrag zu groß!

Klima **Elektro**

Im Servicefall rufen Sie bitte direkt:
05412 / 6909-0
Fa. Stolz in Imst www.stolz.at

Schnupperwoche

Die SchülerInnen der NMS Imst Oberstadt absolvierten heuer ihre Schnupperwoche vom 3.4. bis zum 7.4. Die SchülerInnen suchten sich ihre Praktikumsbetriebe selbst aus.

Der Betrieb bestätigte das Anmeldeformular, welches der/die Schüler/in spätestens bis zu einem vereinbarten Termin bei der Fachlehrerin für Berufsorientierung abzugeben hatte.

Vorrangiges Ziel der Praktika ist die Orientierung in einem bestimmten Beruf oder das Hineinschnuppern in das Berufsleben.

Oftmals werden im Zuge des Schnupperns auch Lehrstellen ergattert, da für viele Lehrherren ein Praktikum Voraussetzung für die Einstellung als Lehrling ist.

Im Rahmen der Schnupperwoche führten die SchülerInnen ein Praxistagebuch, der Betrieb beurteilte die Praktikanten, ein Bewerbungsschreiben und ein Lebenslauf vervollständigte die Mappe.

Sowohl bei den SchülerInnen, als auch bei den Betreuern der Betriebe kam die Woche sehr gut an, es wurden wertvolle, positive Erfahrungen gemacht.

Martina Frischmann



Hecht geil!

Das erste Jugendkonto mit gratis Unfallversicherung und **BURTON**-Rucksack. Raiffeisen. Dein Begleiter.

Mehr Infos auf www.club-tirol.at

Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.

Kindergarten Vorhänge

Schüler der NMS Imst /Oberstadt Klasse 3c nähten für den Kindergarten Imst Auf Arzill
Vorhänge für: Kinder-Theater und Kinder-Haus

Mit großem Eifer waren die Schüler dabei **zu messen zu bügeln zu heften zu nähen**
 Es ist einmal etwas Besonderes für einen öffentlichen Raum (Kindergarten) seine eigenen Fähigkeiten einzubringen.

Danke an die 3c



Werken mit der 1a

Entwurf für genähte Taschen an der Tafel



Wir bügeln unsere fertigen Taschen



ÖBB Postbus GmbH

Verkehrsleitung Landeck – Zams

Tel.: +43/(0)5442/64422
 Fax: +43/(0)5442/64422-15
service@postbus.at
<http://www.postbus.at>

Ihr verlässlicher Partner in ganz Österreich.

Wir freuen uns auf Sie!



COSMETIC Sabrina

6460 Imst · Kramergasse 5 · Tel. 0660 52 06 300 · info@cosmetic-sabrina.at · www.cosmetic-sabrina.at

FRÖCH GmbH

Planung · Baumanagement
 Bmst. Ing. Norbert Fröch

A - 6424 Silz · Innweg 2
 Tel: +43(0)699 / 1599 1050
www.froech-gmbh.com
office@froech-gmbh.com

AQUA DOME
 TIROL THERME LANGENFELD

täglich geöffnet.
www.aqua-dome.at

Unser Tipp:
„Mondscheinbaden“
 Jeden Freitag haben Therme und Sauna bis Mitternacht geöffnet. Zudem gibt es ein „all you can eat - Ripperlessen“ im Marktrestaurant *Einkehr* mit Live Musik und Cocktailservice an den Schalen.

AQUA DOME | TIROL THERME LANGENFELD GmbH & Co KG
 oberlangenfeld 140 | a-6444 langenfeld | tel: +43 5283 4400 | fax: +43 5253 600 480
 met: www.aqua-dome.at | mail: office@aqua-dome.at | www.facebook.com/tiroltherme

teamk2 [architects]

teamk2 [architects] ZT GMBH
 maria theresien straße 40
 6020 innsbruck
 austria

tel. +43-(0)512-57 24 65
 fax +43-(0)512-57 24 65 - 15
 email: office@teamk2.com

www.teamk2.com

SPORTWOCHE RADSTADT – 2. Klassen

Am Montagmorgen, dem 19.6. fuhren wir um 8 Uhr mit dem coolen Doppeldecker der Firma ÖTZTALER, der sogar WLAN hatte, nach Radstadt. Auf der Hin-fahrt stoppten wir bei den Krimmler Wasserfällen und danach fuhren wir zur Jugendherberge Bach-lehen. Am Dienstag gingen wir in die Eisriesenwelt und besuchten die Burg Hohenwerfen.

Am Mittwoch fuhren wir nach Hallstatt in das Salz-bergwerk. Am Donnerstag, dem besten Tag der Wo-che, gingen am Vormittag zu einem Hochseilgarten, der bis zu 12 Meter hoch war, und am Nachmittag fuhren wir zur Therme Amade, wo es eine Loop-ingrutsche gibt. Am letzten Tag besuchten wir noch die Hellbrunner Wasserwelten. Insgesamt hat uns die Woche sehr gut gefallen.

Rebecca Somweber und Valentina Strele, 3a



TYROLIA BUCH · PAPIER IMST

Rathausstraße 1
6460 Imst
Tel.: 05412 / 66076
imst@tyrolia.at

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr.: 8.30 bis 18.00 Uhr
Sa.: 8.30 bis 12.30 Uhr

TYROLIA

Alles Buchbar auf www.tyrolia.at

Projektwoche der 1. Klassen

Vom 19. bis 23. Juni 2017 verbrachten die drei ersten Klassen eine sehr abwechslungsreiche und tolle Projektwoche.

Am Montag stand ein Badetag im Alpspitz-Wellenbad in Garmisch auf dem Programm. Wir durften natürlich alle Angebote, von frei schwimmen über rutschen, dem Wellenbad und natürlich Turmspringen in vollen Zügen nutzen. Leider war der Badespaß viel zu schnell vorbei, denn gegen 14:00 Uhr mussten wir bereits wieder die Heimreise antreten.

Am Dienstag trafen wir uns schon früh am Bahnhof in Imst. Ein Ausflug in die Landeshauptstadt war geplant mit einem Besuch im Alpenzoo und einer Besichtigungstour durch das Schloss Ambras. Wir fuhren mit dem Zug nach Innsbruck und dann mit der Hungerburgbahn zum Alpenzoo. Dort teilten wir uns in kleinere Gruppen auf und spazierten durch das Gelände. Obwohl es sehr heiß war, konnten wir fast alle Tiere sehen.

Danach hatten wir eine Führung im Schloss Ambras. Die Hitze machte uns allen ziemlich zu schaffen, aber es war trotzdem sehr interessant.

Am Mittwoch ging es dann mit dem Bus nach Südtirol. Wir trafen uns alle mit schweren Taschen vor der Schule und um 07:30 ging es los. Unsere erste Station war das Schloss Runkelstein in Bozen. Dort bekamen wir eine Spitzenführung. Danach fuhren wir in die Jugendherberge nach Meran, wo wir übernachteten. Als wir dort ankamen, bezogen wir zuerst unsere Zimmer und gingen danach eine richtige italienische Pizza essen, mhhhh... Anschließend bummelten wir noch ein wenig durch die Altstadt. Gegen 22:00 Uhr kehrten wir wieder zurück.

Manche von uns schliefen sehr früh ein, andere jedoch erst später. Trotzdem waren am Tag drauf die meisten fit. Am Donnerstag schauten wir uns Schloss Trautmannsdorf in Meran an. Danach fuhren wir nach Glurns, wo wir ein bisschen durch die Altstadt bummelten und zu Mittag aßen. Danach ging es über den Reschenpass wieder in Richtung Heimat. Am Freitag wanderten wir zum Badensee in Hoch Imst. Einige von uns trauten sich sogar im kühlen Wasser ein paar Runden zu schwimmen. Danach gönnten sich ein paar noch ein leckeres Eis. Gegen Mittag spazierten wir wieder gemütlich Richtung Imst. Damit war unsere Projektwoche zu Ende. Jeder einzelne Tag war ein Erlebnis, wir haben viel gesehen und hatten auch sehr viel Spaß dabei.

Lukas Schönherr, 1b



Werken mit der 2a

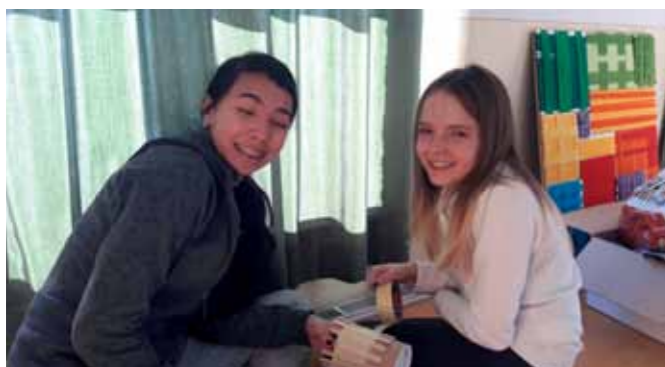
Mit viel Spass ans Werk



Unsere selbstgebaute Strickmaschine



Eine Strickmaschine in besonderer Größe 2a



Kunstwerke von der 2b

Trinkbecher aus Papier



Textile Schalen aus Papier-Stoff-Wolle



Fingerstrickschnüre kleben wir zu einem Bild



„The West of the USA“

Am 17. März war es nun soweit. Die Schülerrinnen und Schüler der 4. Klassen machten sich darauf gefasst, die 3. Schularbeit für ihren letzten Jahrgang zu schreiben. Doch dieses Mal war das Ganze ein wenig anders. Denn die 3. Schularbeit fand in Form einer Facharbeit mit dem Thema „The West of the USA“ statt. Dafür, dass es für alle Schüler Neuland war, konnten sie es gut meistern, da sie genaue Richtlinien und Angaben hatten, wodurch es für sie einfacher war das Ganze zu bearbeiten. Sie mussten von insgesamt 32 Themen 10 auswählen, die sie bis zu einem bestimmten Termin in einer schön gestalteten Mappe abgeben mussten. Obwohl es für einige ein ziemlich kurzes Zeitfenster war, wurden alle rechtzeitig fertig. In der ganzen Facharbeit hatten wir sehr viel Abwechslung. Die einen haben ein Modell gemacht, wiederum andere haben z.B ein Sandwich oder einen nicht alkoholischen Cocktail kreiert. Sowohl den Schülerrinnen und Schülern hat es sehr viel Spaß gemacht, an der Facharbeit für eine gute Note zu arbeiten.

Benjamin Neumann, 4b



Die Wohnmobilvermietung in

Tirol


Freiheit zum Mieten

TRANS VIA



GÜNSTIG, TRANSPARENT UND FAIR

UNSCHLAGBARE VORTEILE:

- KEINE KILOMETER BEGRENZUNG! 
- VOLLKASKO INBEGRIFFEN! (GERINGSTER SELBSTBEHALT)
- ÜBER- UND RÜCKGABE WIRD MIT EINEM TAG VERRECHNET!
- AUSSEN- UND INNENREINIGUNG MACHEN WIR FÜR SIE!

ZU UNSERER AUSSTATTUNG GEHÖREN:

VOLL AUSGESTATTETE KÜCHE, GESAMTER GASVERBRAUCH, CAMPINGTISCH, CAMPINGSTÜHLE, WASSERSCHLAUCH, FÄKALIENMITTEL, AUFFAHRKEILE, ÖSTERREICHISCHE VIGNETTE UND NAVIGATIONSSYSTEM

„Nur das Bettzeug und die Verpflegung einräumen, und Ihre unvergessliche Reise kann beginnen!“ Martin Schuler, Ihr Ansprechpartner.

BERATUNG | BUCHUNG | VERKAUF | ZUBEHÖR

+43 (0) 664 | 61 94 171

Like us on
facebook 

TransVia
Industriezone 60 | 6460 Imst
www.transvia.at

Unser Ausstattungs-Partner:

MOVERA
Freizeitideen